

# **Zukunftsprojekt „Aktives Jugendzentrum“**

## **Jugend statt Asphalt**



Ein aktives Jugendzentrum sollte Projekte initiieren, fördern und in der Gemeinde bekannt machen.

### **Offener Raum & Mitbestimmung**

- Jugendliche sollen aktiv mitgestalten können (z. B. Programmideen, Gestaltung der Räume, Veranstaltungen).
- Offene Türen ohne Mitgliedszwang oder Hürden.

### **Kreative & kulturelle Angebote**

- Workshops zu Musik, Kunst, Tanz, Theater, Medien etc.-
- Kooperation mit Schulen oder Vereinen.

### **Unterstützung von Freizeitaktivitäten**

- Einbindung des Skateparks, Kicker, Gaming, Outdoor-Events.
- Angeboteschaffen, die Teamgeist und Fairness fördern.

### **Bildung & Orientierung**

- Lernräume oder Nachhilfeangebote.
- Bewerbungstrainings, Berufsorientierung, digitale Bildung.

### **Soziale Arbeit & Unterstützung**

- Vertrauensvolle Ansprechperson für Probleme (Familie, Schule, Beziehungen).
- Beratung zu Themen wie Sucht, Mobbing, psychische Gesundheit.
- Zusammenarbeit mit Sozialarbeitern und Beratungsstellen.

### **Gemeinschaft & Integration**

- Treffpunkt für Jugendliche aller Herkunft und Lebenslagen.
- Förderung von Toleranz, Respekt und demokratischem Denken.
- Interkulturelle und inklusive Projekte.

### **Nachhaltigkeit & Verantwortung**

- Bewusstseinsbildung für Umwelt, Klima, soziale Themen.
- Gemeinsame Projekte: Gardening, Upcycling, lokale Initiativen.